

Prozessmanagement-Werkzeug ADONIS

Transparente, agile und digitale Prozesse für die öffentliche Verwaltung

Digitalisierung, Automatisierung und ein ganzheitliches Prozessdenken prägen zunehmend die Arbeit der öffentlichen Verwaltung, während gleichzeitig die Anforderungen an Effizienz, Messbarkeit, Rechtssicherheit und organisationsübergreifende Zusammenarbeit steigen. Genau hier setzt ADONIS als umfassendes Prozessmanagement-Werkzeug an, das Verwaltungen dabei unterstützt, ihre Abläufe transparent zu machen, gezielt weiterzuentwickeln und strategisch auf digitale Zukunftsthemen auszurichten. Dadurch werden Ineffizienzen, Medienbrüche und regulatorische Abweichungen sichtbar – und es wird klar, an welchen Stellen digitale Lösungen den größten Mehrwert schaffen können. So bildet ADONIS die fundierte Grundlage für nachhaltige Verwaltungsmodernisierung und E-Government-Initiativen.

So funktioniert es

Im Zentrum von ADONIS steht eine zentrale, organisationsweit einheitliche Prozessplattform, auf der Nutzer Prozesse in der jeweils erforderlichen Detailtiefe modellieren und grafisch darstellen können. Klare Prozessdiagramme helfen dabei, Redundanzen, Engpässe und unnötige Komplexität rasch zu erkennen, während quantitative Analysen, Risiko- und Compliance-Aspekte sowie Artefakte für Digitalisierungs- und E-Government-Projekte direkt integriert werden. ADONIS verbindet Prozesse über Abteilungs- und Organisationsgrenzen hinweg, macht Schnittstellen, Übergaben und Abhängigkeiten transparent, vereinheitlicht Datenquellen und definiert End-to-End-Prozesse klar. Für zentrale Prozesse können verantwortliche Prozesseigner festgelegt und direkt im System verankert werden. Unterschiedliche Stakeholder – von Fachabteilungen über IT- und E-Government-Spezialisten bis hin zu interner Revision und Risikomanagement – erhalten ihre spezifische Sicht auf die Prozesslandschaft, arbeiten jedoch stets auf einer gemeinsamen, konsistenten Datenbasis. Ein zentrales Element ist die Simulation von Prozessänderungen zur realistischen Bewertung ihrer Auswirkungen vor der Umsetzung, ergänzt durch strukturierte Workflows für Freigaben und Roll-outs, wodurch ADONIS den gesamten Change-Management-Zyklus unterstützt und die Akzeptanz sowie Nachhaltigkeit von Veränderungsinitiativen erhöht.

Das große Ganze

ADONIS ist weit mehr als ein Werkzeug zur Prozessdokumentation. Es schafft eine gemeinsame Sprache und ein gemeinsames Verständnis für Abläufe innerhalb der Verwaltung und über Organisationsgrenzen hinweg. Damit legt es den Grundstein für effiziente Digitalisierung, automatisierte Verfahren und innovationsfreundliche Zusammenarbeit. Durch transparente, messbare und steuerbare Prozesse gewinnen Verwaltungen die Fähigkeit, schneller auf neue Anforderungen zu reagieren, Ressourcen gezielter einzusetzen und regulatorische Sicherheit zu gewährleisten. Gleichzeitig fördert ADONIS den kulturellen Wandel: weg von isolierten Silos, hin zu ganzheitlichem Denken, kontinuierlicher Verbesserung und stärkerer Ausrichtung auf Bürgerinnen und Bürger.

Fakten

- Lösungsbereich: **Organisationen, Prozesse, Qualitätssicherung und Zertifizierung, Regulierungen und Konformität**
- Verwaltungsebene: **Gemeinde, Bezirk, Bundesland, Bund**
- Lösungsprozess: **Digitalisierung und Technologie, Öffentlicher Dienst, Smart City**
- Technologie: **Digital Twin, Informationstechnologie, Künstliche Intelligenz, Plattformtechnologie**